

Eine unbedingte Schule denken

Olaf Sanders



Universität Bonn, Eingang vom Hofgarten,
im November 2010

»Das Denken denkt seine eigene Geschichte (Vergangenheit), jedoch um sich von dem zu befreien, was es denkt (Gegenwart), um schließlich ›anders denken‹ zu können (Zukunft).« (Gilles Deleuze: Foucault. Frankfurt/Main 1992, S. 169)

»Das Denken denkt seine eigene Geschichte (Vergangenheit), jedoch um sich von dem zu befreien, was es denkt (Gegenwart), um schließlich ›anders denken‹ zu können (Zukunft).« (Gilles Deleuze: Foucault. Frankfurt/Main 1992, S. 169)

»Es gibt im Leben Augenblicke, da die Frage, ob man anders denken kann, als man denkt, und anders wahrnehmen kann, als man sieht, zum Weiterschauen oder Weiterdenken unentbehrlich ist.« (Michel Foucault: Der Gebrauch der Lüste. Frankfurt/Main 1989, S. 15)

Als guter Ort für derartige Augenblicke könnte sich die **Universität** erweisen: »der Ort einer *unbedingten* und voraussetzungslosen Erörterung aller Probleme, der rechtmäßige Raum ihrer Aus- und Umarbeitung muss prinzipiell in der Universität und par excellence in den Humanwissenschaften offengehalten werden.« (Jacques Derrida: Die unbedingte Universität. Frankfurt/Main 2001, S. 11 f., leicht modifiziert)

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht.

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Unterricht?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Unterricht?

Stunden- und Lehrpläne?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Unterricht?

Stunden- und Lehrpläne?

Klassen?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Unterricht?

Stunden- und Lehrpläne?

Klassen?

Ein Schulgebäude?

Eine unbedingte Schule?

Ein Ort, an dem nichts außer Frage steht:

Lehrerinnen und Lehrer?

Unterricht?

Stunden- und Lehrpläne?

Klassen?

Ein Schulgebäude?

Prüfungen und Abschlüsse?

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Kein Menschenbild

Kein Menschenbild, weil beide Wortteile
problematisch sind.

Kein Menschenbild, weil beide Wortteile problematisch sind.

Was ist der Mensch? Eine »seltsame, empirisch-transzendente Doublette« (Michel Foucault: Die Ordnung der Dinge. Frankfurt/Main 1974, S. 384)

Kein Menschenbild, weil beide Wortteile problematisch sind.

Was ist der Mensch? Eine »seltsame, empirisch-transzendente Doublette« (Michel Foucault: Die Ordnung der Dinge. Frankfurt/Main 1974, S. 384)

Was ist ein Bild? Als stillgestelltes immer Trugbild (Gilles Deleuze, vor allem in seinen Kino-Büchern).

Kein Menschenbild, weil Menschenbilder immer normativ werden.

Kein Menschenbild, weil Menschenbilder immer normativ werden.

Man muss die normative und die deskriptive Verwendung von Menschenbildern unterscheiden.

Kein Menschenbild, weil Menschenbilder immer normativ werden.

Man muss die normative und die deskriptive Verwendung von Menschenbildern unterscheiden.

Porträts entstehen nachträglich, normative Menschenbilder im Hinblick auf ein Ideal – also prospektiv. Sie nehmen eine Zukunft vorweg und dienen zur Feststellung von Mängeln.

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Doppelter Zukunftsbezug

Der *erste Zukunftsbezug* der unbedingten Schule besteht darin, Ereignisse nicht im Übermaß planend auszuschließen oder das Geplante sogar als Ereignis auszugeben.

Doppelter Zukunftsbezug

Der **erste Zukunftsbezug** der unbedingten Schule besteht darin, Ereignisse nicht im Übermaß planend auszuschließen oder das Geplante sogar als Ereignis auszugeben.

Der **zweite Zukunftsbezug** der unbedingten Schule besteht folglich in ihrer ökologischen Dimension: Sie tritt für den Erhalt einer Zukunft ein, aus der uns Ereignisse zukommen können.

»Die Katastrophe ist nicht das, was kommt, sondern das, was ist. Wir befinden uns schon jetzt in der Untergangsbewegung einer Zivilisation. Das ist der Punkt, an dem man Partei ergreifen muss.«

(Unsichtbares Kollektiv: Der kommende Aufstand. Hamburg 2010, S. 75)

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Bildung und Eigensinn

Bildung beweist sich in der Teilhabe an der »Einrichtung der menschlichen Dinge« (Theodor W. Adorno, Theorie der Halbbildung) – und zwar so, dass diese gleichermaßen gut für alle eingerichtet werden.

Bildung und Eigensinn

Bildung beweist sich in der Teilhabe an der »Einrichtung der menschlichen Dinge« (Theodor W. Adorno, Theorie der Halbbildung) – und zwar so, dass diese gleichermaßen gut für alle eingerichtet werden.

Der **Bildungsbegriff** schützt den Einzelnen seit Humboldt vor der Vereinnahmung durch Kollektive.

Bildung und Eigensinn

Bildung beweist sich in der Teilhabe an der »Einrichtung der menschlichen Dinge« (Theodor W. Adorno, Theorie der Halbbildung) – und zwar so, dass diese gleichermaßen gut für alle eingerichtet werden.

Der **Bildungsbegriff** schützt den Einzelnen seit Humboldt vor der Vereinnahmung durch Kollektive. Er schützt den **Eigensinn**.

Bildung und Eigensinn

Bildung beweist sich in der Teilhabe an der »Einrichtung der menschlichen Dinge« (Theodor W. Adorno, Theorie der Halbbildung) – und zwar so, dass diese gleichermaßen gut für alle eingerichtet werden.

Der **Bildungsbegriff** schützt den Einzelnen seit Humboldt vor der Vereinnahmung durch Kollektive. Er schützt den **Eigensinn**.

Jede_r ist singular, d.h. ein **Anomal** (vgl. Deleuze/Guattari: Tausend Plateaus).

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Demokratie ist als Regierungsform das kleinste Übel.
Die Herrschaft der Masse ist die Herrschaft der
Dummheit. Die Herrschaft der Besten führt in die
Korruption (vgl. Spinoza: Politischer Traktat).

Demokratie ist als Regierungsform das kleinste Übel. Die Herrschaft der Masse ist die Herrschaft der Dummheit. Die Herrschaft der Besten führt in die Korruption (vgl. Spinoza: Politischer Traktat).

Die **Multitude** fasst Spinoza als freie Menge auf, die sich selbst Gesetze gibt, die ihre Freiheit ausdrücken. Wie kann das der Multitude gelingen?

Demokratie ist als Regierungsform das kleinste Übel. Die Herrschaft der Masse ist die Herrschaft der Dummheit. Die Herrschaft der Besten führt in die Korruption (vgl. Spinoza: Politischer Traktat).

Die **Multitude** fasst Spinoza als freie Menge auf, die sich selbst Gesetze gibt, die ihre Freiheit ausdrücken. Wie kann das der Multitude gelingen?

Antonio Negri und Michael Hardt setzen in der Empire-Trilogie auf **Armut** (poverty) und **Liebe** (love). Löst das unser Problem?

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Die **Schulmultitude** setzt sich zusammen aus
Menschen die in der Schule leben.

Die **Schulmultitude** setzt sich zusammen aus Menschen, die in der Schule leben.

Die Lehrkräfte sind nicht notwendig Fachlehrer, sie sollen nicht in erster Linie unterrichten, sondern Bildungsprozesse begleiten und auf Anfrage unterstützen.

Die **Schulmultitude** setzt sich zusammen aus Menschen die in der Schule leben.

Die Lehrkräfte sind nicht notwendig Fachlehrer, sie sollen nicht in erster Linie unterrichten, sondern Bildungsprozesse begleiten und auf Anfrage unterstützen.

Die Schulmultitude ist die »Menge der Vielen als Viele« (Virno). Die Vielen sind Anomale und womöglich jeweils Viele. Die jüngsten Anomale sind drei Jahre alt. Der Übergang in die Schule ist fließend.

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Als mannigfaltiger Ort in Variation bietet die unbedingte Schule Raum für Arbeit, Müßiggang und Rückzüge. Ein wichtiger Modus der Arbeit ist das Projekt, ein wichtiger Modus des Müßiggangs das Spiel.

Als mannigfaltiger Ort in Variation bietet die unbedingte Schule Raum für Arbeit, Müßiggang und Rückzüge. Ein wichtiger Modus der Arbeit ist das Projekt, ein wichtiger Modus des Müßiggangs das Spiel.

Aus der Notwendigkeit, sich selbst zu erhalten und zu gestalten, ergibt sich eine erste Schicht von Projekten.

Als *mannigfaltiger Ort in Variation* bietet die unbedingte Schule Raum für Arbeit, Müßiggang und Rückzüge. Ein wichtiger Modus der Arbeit ist das Projekt, ein wichtiger Modus des Müßiggangs das Spiel.

Aus der Notwendigkeit, sich selbst zu erhalten und zu gestalten, ergibt sich eine erste Schicht von Projekten.

Die Konzeption als *Mannigfaltigkeit* stellt besondere Anforderungen an Architektur und Territorium.

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Als *Unbedingte Schule Alfter* verwurzelt sie sich vor Ort. Sie breitet sich aber gleich einem Rhizom in die Welt aus und wird auf diese Weise weltweit.

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Als *Unbedingte Schule* *Alfter* verwurzelt sie sich vor Ort. Sie breitet sich aber gleich einem Rhizom in die Welt aus und wird auf diese Weise weltweit.

Die Schule setzt so wenig Grenzen wie möglich und lässt denen, die an ihr leben, Zeit.

Intro

Eine unbedingte Schule?

Kein Menschenbild

Doppelter Zukunftsbezug

Bildung und Eigensinn

Demokratie

Schulmultitude

Mannigfaltiger Ort in Variation

Weltweit-Werden und Zeit-Geben

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Eine Labor-Schule gibt es in Nordrhein-Westfalen schon. Vielleicht – hoffentlich – gibt es bald eine zweite, die IUK.

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Eine Labor-Schule gibt es in Nordrhein-Westfalen schon. Vielleicht – hoffentlich – gibt es bald eine zweite, die IUK.

Wir wünschen uns eher eine La Borde-Schule. Klingt ähnlich, wäre aber anders: Die Clinique de La Borde ist eine der wichtigsten antipsychiatrischen Institutionen.

Eine Labor-Schule als La Borde-Schule?

Eine Labor-Schule gibt es in Nordrhein-Westfalen schon. Vielleicht – hoffentlich – gibt es bald eine zweite, die IUK.

Wir wünschen uns eher eine La Borde-Schule. Klingt ähnlich, wäre aber anders: Die Clinique de La Borde ist eine der wichtigsten antipsychiatrischen Institutionen.

Wir müssen erst lernen, eigensinnige Bildungsgänge zu kartieren. Soviel Wahn muss sein.

Unbedingte Schule **Alfter**

olaf.sanders@uni-koeln.de
www.unbedingte-schule.de